

DIE MUSIKSCHULE KORNWESTHEIM

Gegründet vom Städtischen Orchester Kornwestheim e.V. im Jahr 1960, wurde die Musikschule Kornwestheim 1983 zur städtischen Einrichtung und ist mittlerweile als fester Bestandteil in der kommunalen Bildungslandschaft und auch als Teil des öffentlichen Kulturlebens nicht mehr aus Kornwestheim wegzudenken.

Uns liegt am Herzen, die Kraft der Musik Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen und möglichst vielen Menschen ein Leben mit Musik zu ermöglichen. Musik bildet Persönlichkeiten. Als Musikschule leisten wir damit einen wertvollen Beitrag zur Gesellschaft und tragen wesentlich zum öffentlichen Kulturleben bei.

Ob Kindergarten- oder Schulalter, Erwachsene und auch Menschen im wohlverdienten Ruhestand – an der Musikschule Kornwestheim finden alle Musikinteressierten und solche, die es werden wollen, das passende Angebot.

Außerdem ist die Städtische Musikschule Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und folgt den Qualitätsansprüchen seiner Mitgliedsschulen.

MUSIKSCHULE KORNWESTHEIM

STUTTGARTER STRASSE 91

70806 KORNWESTHEIM

ÖFFNUNGSZEITEN DES SEKRETARIATS:

MONTAG 10:00-12:30 UHR UND 14:00-17:00 UHR

DIENSTAG 14:00-16:00 UHR

MITTWOCH 10:00-12:30 UHR UND 14:00-16:00 UHR

DONNERSTAG 10:00-12:30 UHR UND 14:00-16:00 UHR

www.musikschule-kornwestheim.de

musikschule@kornwestheim.de

☎ (07154) 202-6221

☎ (07154) 202-6224

VIOLINE & VIOLA



Violine/Viola im Überblick

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Violine, die auch Geige genannt wird, ist das am hellsten klingende und kleinste Streichinstrument. Sie besteht aus einem Holzhohlkörper, in welchem innen der sogenannte Stimmstock und die von außen sichtbaren f-Löcher eingearbeitet sind. Beides ist sehr wichtig für den Klang der Violine. Auf das Griffbrett sind 4 Saiten (g, d1, a1, e2) zwischen dem Saitenhalter und den Wirbeln gespannt. Durch das Herunterdrücken der Saiten verändert man die Tonhöhe. Um die Violine spielen zu können, benutzt man einen Holzbogen, der mit Rosshaar oder Kunstfaser bespannt ist. Natürlich kann man die Saiten auch zupfen.

Die Viola, auch Bratsche genannt, hat den gleichen Bau wie die Violine – nur dass der Holzhohlkörper um einige Zentimeter größer ist und tiefer klingt, da sie die Saiten c, g, d1, a1 aufgespannt hat.

WAS KANN MAN MIT DEM INSTRUMENT MACHEN?

Die Violine ist ein sehr bekanntes Instrument, für das viele Komponisten durch alle Jahrhunderte tolle Stücke geschrieben haben. Man kann alleine, also Solo, spielen, in einem Streichquartett gemeinsam mit Viola und Violoncello, in einem Streichorchester und in einem sinfonischen Orchester.

Die Viola ist genau so universell einsetzbar wie eine Violine: Neben Ihrem besonderen solistischen Klang und der hierfür eigens komponierten Literatur ist die Viola ein unersetzlicher Teil jedes Streichquartetts, Streich- oder Sinfonieorchesters.

IN WELCHEM ALTER IST EIN BEGINN SINNVOLL?

Je früher – desto besser. Man kann die Violine schon ab 4 bis 5 Jahren erlernen – dadurch vernetzen sich die verschiedenen Bewegungsabläufe sehr gut und sind nachhaltig verinnerlicht. Meist beginnen sehr junge Kinder mit der Violine und steigen dann, bei entsprechendem Alter und Handgröße, auf die etwas größere Viola um.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN SIND HILFREICH?

Gut wäre ein feines Gehör, da die Kontrolle der Töne bei der Violine und der Viola vor allem über das Hören stattfindet. Das Gehör und damit verbunden das Erlangen der richtigen Tonhöhe (Intonation) wird aber während des Erlernens der Instrumente geschult und trainiert. Von Vorteil sind auch ausreichend Lust und Ausdauer, diese vielseitigen und feinen Instrumente zu erlernen.

UNTERRICHTSINHALTE & ZIELE?

Wie bei jedem Instrument: Die intensive Beschäftigung mit einem Instrument. Dadurch werden die Kinder an die Musik herangeführt, entwickeln einen besonderen Bezug zum Instrument und erleben die Musik somit unmittelbar. Ebenso ist es ein Ziel, baldmöglichst in einem Orchester mitzuspielen. Hierfür gibt es an unserer Musikschule das Vororchester Streicher, das schon den kleinsten Musikern an Violine und Viola ein gemeinsames Musizieren in der Gruppe ermöglicht.



WIE VIEL ZEIT BENÖTIGT MAN ZUM ÜBEN?

Sehr wichtig ist das tägliche Üben – gerne jeden Tag kurz und intensiv. Dadurch vernetzen sich die Bewegungsabläufe und es werden schnell Fortschritte sichtbar und hörbar.

INSTRUMENTENKAUF & KOSTEN

Als Geigenlehrer bestimmt man die Violine entsprechend dem Alter und der Körpergröße des Schülers. Somit werden die verschiedenen Größen, wie 1/16, 1/8, 1/2, 3/4 und 4/4, individuell abgestimmt.

Beim Kauf eines eigenen Instrumentes sollte der Lehrer beratend zur Seite stehen. Qualität und vor allem der Klang des Instrumentes sollten überzeugen. Violinen gibt es in jeder Preislage, inzwischen schon ab ca. 350,- €. Bei der Viola gibt es ebenfalls verschiedene Korpuslängen, die allerdings in Zentimeter angegeben werden. Hierdurch kann noch genauer auf die individuelle Größe des Kindes reagiert werden. Bratschen gibt es ab ca. 400,- €.

Die Musikschule bietet Leihinstrumente in allen Größen an. Alternativ bieten einige Instrumentenbauer sog. Mietkäufe an, bei der Sie Mietgebühren für ein aktuell benötigtes Instrument bezahlen, gleichzeitig aber z.B. in eine 4/4-Violine investieren, mit der Ihr Kind später ein Leben lang musizieren kann.